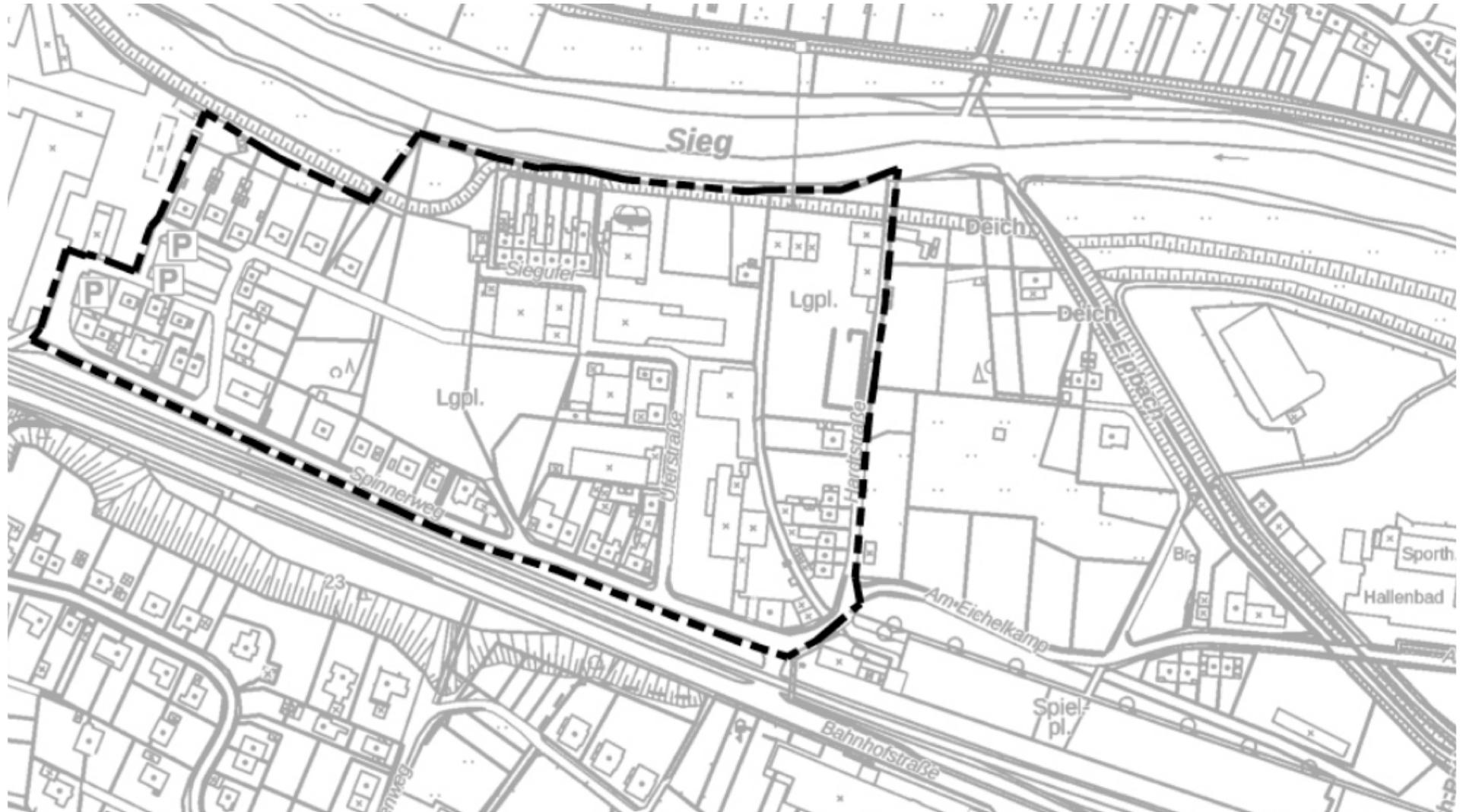


Gesundheitscampus Gauhes Wiese



Auftrag

- Planung und Vorbereitung eines Workshops
- Zusammenfassung der Ergebnisse

Durchführung

- Vorbereitende Interviews im März/April 2021
- Online Workshop am 20. April 2021 mit örtlicher und externer Beteiligung

Sanierung und Konversion der „Gauhes Wiese“ sind eine Chance

Es empfiehlt sich grundsätzlich eine Sanierung und Konversion der Fläche „Gauhes Wiese“, denn seitens der **Förderkulisse der REGIONALE 2025** ist auch die Transformation ehemaliger Industrie- oder Gewerbeflächen relevant. Das ist eine besondere Gelegenheit.

Städtebaulicher Akzent

Die direkte Lage an der Sieg („Waterfront“) eröffnet Möglichkeiten für besondere städtebauliche Akzente. Eine höherwertige Nutzung bietet sich daher an.

Positive Resonanz auf: „Gauhes Wiese“ und „Gesundheitscampus“

Die vorbereitenden Gespräche und der Workshop selbst ergaben eine grundsätzliche Zustimmung zu dem Vorhaben einer Konversion der Fläche „Gauhes Wiese“ in einen Gesundheitscampus, auch wenn verschiedentlich die Prüfung eines möglichen Alternativstandortes angeregt wurde. Angesichts der diffusen Verwendung des Begriffs „Gesundheitscampus“ ist hier langfristig eine alternative Bezeichnung sinnvoll.

Zur Ausrichtung des „Gesundheitscampus Gauhes Wiese“

in Abstimmung mit dem Krankenhaus Eitorf und dem ÄrzteNetz Eitorf

Vorschläge zur Ausrichtung des „Gesundheitscampus“ u.a.:

- Ausbildungsstandort: Altenpflege, Krankenpflege, Physiotherapie,
 - langfristige Neuorientierung des ärztlichen Angebots mit einem Ärztezentrum (Orthopädie, Gynäkologie/Geburtshaus, Dermatologie),
 - Ansiedlung und Förderung von medizinischen Start-ups/Digitalisierung,
 - Zentrum für Vorsorge, Check up Medizin,
 - Reha: stationäre und ambulante Behandlung von Sportverletzungen,
 - Beratungsangebote für Pflegende Angehörige insbesondere von Demenzerkrankten,
 - Begleitung von Walking- und Sportaktivitäten,
- Anknüpfungspunkte Gesundheitslandschaft Südliches Bergisches RheinLand
z.B. über die Entwicklung des Themenschwerpunkts "Therapeutische Landschaft

Rahmenbedingungen und Kontexte

- Demographische Entwicklung Eitorfs
- Bedeutungszuwachs für die Region
- Förderkulisse REGIONALE 2025
- REGIONALE Projekte: Gesundheitslandschaft südliches Bergische RheinLand

- Empfehlungen: Gesundheitsagentur NRW, immobilienfachliche Sicht, Architektur-Perspektive